

II. THE INTER

Networks, material and electronic alike, superimpose a secondary structure on physical space that establishes new relationships of proximity and distance defined by time, rather than space.

Networks that emerge from a web of social relationships also generate such a space of proximity regardless of the physical dimensions of the space and, in the case of digital networks, this happens in real time. Social behaviour constitutes an own “lived-in” space. Digital networks constitute space or a multitude of spaces. Networks generate synergy effects and have an intensifying function; their properties are not a sum of the properties of the individual components, but characterise an independent “organism”.

CONNECTED CITY

Netze, materielle wie elektronische, überlagern den physischen Raum mit einer sekundären Struktur, die neue Nähe- bzw. Distanzbeziehungen herstellt, welche sich nicht räumlich, sondern zeitlich definieren.

Auch Netzwerke, die aus einem Geflecht sozialer Beziehungen entstehen, schaffen einen solchen Raum der Proximität unabhängig von den physischen Dimensionen des Raums und das geschieht, wenn es sich dabei um digitale Netzwerke handelt, in Echtzeit.

Soziales Verhalten konstituiert einen eigenen, "gelebten" Raum. Digitale Netzwerke konstituieren Raum bzw. eine Vielzahl von Räumen. Netzwerke erzeugen Synergieeffekte und haben Verstärkerfunktion, ihre Eigenschaften ergeben sich nicht als Summe der Eigenschaften der einzelnen Teile, sondern charakterisieren einen eigenständigen "Organismus".